

DEUTSCH (Originalanweisungen)

Erklärung der Gesamtdarstellung

- | | | |
|-----------------------|--|--------------------------|
| 1. Roter Bereich | 14. Zu schneidende Heckenfläche | 25. Lösen der Haken |
| 2. Taste | 15. Neigung der Messer | 26. Schrauben |
| 3. Akkublock | 16. Schnur | 27. Untere Abdeckung |
| 4. Sternmarkierung | 17. Drücken | 28. Schaumstoff |
| 5. Anzeigenlampen | 18. Spanaufnehmer | 29. Unterlegscheibe |
| 6. Akkuprüftaste | 19. Mutter | 30. Zahnrad |
| 7. Ein/Aus-Schalter A | 20. Schneidblatt | 31. Hülsen |
| 8. Ein/Aus-Schalter B | 21. Haken | 32. Nut |
| 9. Arretiertaste | 22. Einpassen der Haken in die Kerbe | 33. Schneidschwertschutz |
| 10. Anzeige | 23. Kerben | 34. Schmierfett |
| 11. Schneidhöhe | 24. Drücken der Hebel an beiden Seiten | 35. Schneidmesser |
| 12. 10 cm | | |
| 13. Schneidrichtung | | |

TECHNISCHE DATEN

Modell	DUH481	DUH483	DUH521	DUH523
Schneidblattlänge	480 mm		520 mm	
Schläge pro Minute (min ⁻¹)	1.350			
Nennspannung	14,4 V Gleichstrom	18 V Gleichstrom	14,4 V Gleichstrom	18 V Gleichstrom
Gesamtlänge (Je nach Akku)	869 - 881 mm	873 - 888 mm	919 - 931 mm	923 - 938 mm
Nettogewicht	3,0 - 3,2 kg	3,0 - 3,3 kg	3,0 - 3,2 kg	3,0 - 3,4 kg

- Aufgrund unserer beständigen Forschungen und Weiterentwicklungen sind Änderungen an den hier angegebenen Technischen Daten ohne Vorankündigung vorbehalten.
- Die Technischen Daten können in den einzelnen Ländern voneinander abweichen.
- Das Gewicht kann sich je nach Umfang und Art der vorhandenen Zubehörteile inkl. Akkublock ändern. Das Gewicht der leichtest- und schwerstmöglichen Kombination, das im Einklang mit dem EPTA-Verfahren 01/2014 ermittelt wurde, ist in der Tabelle aufgeführt.

Zu verwendender Akkublock mit Ladegerät

Akkublock	14,4 V Gleichspannung Modell	BL1415N/BL1430/BL1430B/BL1440/BL1450/BL1460B
	18 V Gleichspannung Modell	BL1815N/BL1820/BL1820B/BL1830/BL1830B/BL1840/BL1840B/BL1850/BL1850B/BL1860B
Ladegerät	DC18RC/DC18RD/DC18RE/DC18SD/DC18SE/DC18SF/DC18SH	

- In Abhängigkeit der Region, in der Sie ansässig sind, kann es vorkommen, dass einige von den oben aufgeführten Akkublocken und Ladegeräten nicht verfügbar sind.

WARNUNG:

- **Verwenden Sie ausschließlich die oben angegebenen Akkublocke und Ladegeräte.** Bei Verwendung anderer Akkublocke und Ladegeräte besteht Verletzungs- und Brandgefahr.

Symbole

END013-5

Im Folgenden sind die im Zusammenhang mit diesem Gerät verwendeten Symbole dargestellt. Machen Sie sich vor der Benutzung des Geräts unbedingt mit diesen Symbolen vertraut!



..... Lesen Sie die Bedienungsanleitung!



..... Setzen Sie das Gerät keiner Feuchtigkeit aus.



Ni-MH
Li-ion

..... Nur für EU-Länder
Entsorgen Sie Elektrowerkzeuge,
Batterien und Akkus nicht über den

Hausmüll!

Gemäß der Europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und über Batterien und Akkumulatoren sowie Altbatterien und Altakkumulatoren und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge sowie Altbatterien und Altakkumulatoren getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Verwendungszweck

ENE014-1

Das Gerät wurde für das Schneiden von Hecken entwickelt.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

GEA010-1

⚠ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen sorgfältig durch. Wenn die Hinweise und Anweisungen nicht beachtet werden, besteht die Gefahr eines Stromschlags, Brands und/oder das Risiko von ernsthaften Verletzungen.

Bewahren Sie alle Hinweise und Anweisungen zur späteren Referenz gut auf.

Sicherheitswarnungen für Akku-Heckenschere

GEB062-9

1. **Halten Sie alle Körperteile vom Schneidmesser fern. Versuchen Sie nicht, abgeschnittenes Material zu entfernen oder zu schneidendes Material zu halten, während die Messer sich bewegen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter ausgeschaltet ist, wenn Sie gestaut Material ausräumen.** Ein Augenblick der Unachtsamkeit während der Benutzung der Heckenschere kann zu schweren Personenschäden führen.
2. **Tragen Sie die Heckenschere am Handgriff bei stillstehendem Schneidmesser. Bringen Sie beim Transportieren oder Lagern der Heckenschere immer die Schneidwerkabdeckung an.** Sachgemäße Handhabung der Heckenschere verringert die Gefahr möglicher Personenschäden durch die Schneidmesser.
3. **Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, wenn die Gefahr besteht, dass das Schneidmesser verborgene Kabel kontaktiert.** Wenn die Schneidmesser ein Strom führendes Kabel berühren, können die freiliegenden Metallteile des Elektrowerkzeugs ebenfalls Strom führend werden, so dass der Benutzer einen elektrischen Schlag erleiden kann.
4. **GEFAHR - Halten Sie Ihre Hände vom Messer fern.** Kontakt mit dem Messer führt zu ernsthaften Personenschäden.
5. **Benutzen Sie die Heckenschere nicht bei Regen oder unter nassen oder sehr feuchten Bedingungen.** Der Elektromotor ist nicht wasserdicht.
6. **Anfänger sollten sich von einem erfahrenen Heckenscherenbenutzer im Gebrauch der Schere unterweisen lassen.**
7. **Die Heckenschere darf nicht von Kindern oder Jugendlichen unter 18 Jahren benutzt werden.** Jugendliche über 16 Jahre können von dieser Einschränkung ausgenommen werden, wenn sie eine Schulung unter der Aufsicht eines Fachmanns durchmachen.
8. **Benutzen Sie die Heckenschere nur, wenn Sie sich in guter körperlicher Verfassung befinden.**
9. **Benutzen Sie die Schere niemals unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten.**
10. **Arbeitshandschuhe aus robustem Leder sind Teil der Grundausrüstung der Heckenschere und müssen bei der Arbeit immer getragen werden. Tragen Sie auch robuste Schuhe mit rutschfesten Sohlen.**
11. **Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, vergewissern Sie sich, dass die Schere in gutem und sicherem Arbeitszustand ist. Vergewissern Sie sich, dass Schutzhauben ordnungsgemäß angebracht sind. Die Heckenschere darf nur in vollständig montiertem Zustand benutzt werden.**
12. **Achten Sie auf sicheren Stand, bevor Sie mit der Arbeit beginnen.**
13. **Halten Sie das Werkzeug während der Benutzung mit festem Griff.**
14. **Lassen Sie das Werkzeug nicht unnötig im Leerlauf laufen.**
15. **Schalten Sie sofort den Motor aus, und nehmen Sie den Akku ab, falls das Messer mit einem Zaun oder einem anderen harten Objekt in Berührung kommt. Überprüfen Sie das Messer auf Beschädigung, und reparieren Sie es bei Bedarf unverzüglich.**
16. **Bevor Sie das Messer überprüfen, Fehler beheben oder im Schneidglied verfangenes Material entfernen, schalten Sie immer die Schere aus, und nehmen Sie den Akku ab.**
17. **Schalten Sie die Schere aus, und nehmen Sie den Akku ab, bevor Sie irgendwelche Wartungsarbeiten ausführen.**
18. **Wenn Sie die Heckenschere zu einem anderen Ort transportieren, auch während der Arbeit, nehmen Sie immer den Akku ab, und setzen Sie die Messerabdeckung auf die Schneidmesser. Die Schere darf auf keinen Fall mit laufendem Messer getragen oder transportiert werden. Ergreifen Sie das Messer niemals mit Ihren Händen.**
19. **Reinigen Sie die Heckenschere und insbesondere das Messer nach jedem Gebrauch und vor längerer Lagerung der Schere. Ölen Sie das Messer leicht ein, und bringen Sie die Abdeckung an.** Die mit der Einheit gelieferte Abdeckung kann an die Wand gehängt werden und bietet somit eine sichere und praktische Aufbewahrungsart der Heckenschere.
20. **Lagern Sie die Heckenschere mit angebrachter Abdeckung in einem trockenen Raum. Halten Sie sie außer Reichweite von Kindern. Lagern Sie die Schere niemals im Freien.**
21. **Richten Sie die Schermesser niemals auf sich selbst oder andere Personen.**
22. **Falls die Messer stehen bleiben, weil sich Fremdkörper während des Betriebs zwischen den Messern verfangen haben, schalten Sie das Werkzeug aus, nehmen Sie den Akku ab, und beseitigen Sie dann die Fremdkörper mithilfe von Werkzeugen, wie z. B. einer Zange. Beseitigen der**

Ermüdung führt zu verminderter Aufmerksamkeit. Besonders hohe Aufmerksamkeit ist am Ende eines Arbeitstages erforderlich. Führen Sie alle Arbeiten ruhig und sorgfältig durch. Der Benutzer ist für alle Schäden an Dritten verantwortlich.

- Fremdkörper von Hand kann zu einer Verletzung führen, da sich die Messer als Reaktion auf die Beseitigung der Fremdkörper bewegen können.
23. **Vermeiden Sie gefährliche Umgebungen.** Benutzen Sie das Werkzeug nicht an feuchten oder nassen Orten, und setzen Sie es auch keinem Regen aus. Wasser, das in das Werkzeug eindringt, erhöht die Stromschlaggefahr.
 24. **Werfen Sie den (die) Akku(s) nicht ins Feuer.** Die Zelle könnte explodieren. Prüfen Sie die örtlichen Vorschriften für mögliche spezielle Entsorgungsanweisungen.
 25. **Versuchen Sie nicht, den (die) Akku(s) zu öffnen oder zu verstümmeln.** Freigesetzter Elektrolyt ist korrosiv und kann Schäden an Augen oder Haut verursachen. Falls er verschluckt wird, kann er giftig sein.
 26. **Laden Sie den Akku nicht im Regen oder an nassen Orten.**
 27. **Überprüfen Sie die Hecken und Büsche auf Fremdkörper, wie z. B. Drahtzäune oder verborgene Kabel, bevor Sie das Werkzeug betreiben.**

DIESE ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN.

WARNUNG:

Lassen Sie sich NICHT durch Bequemlichkeit oder Vertrautheit mit dem Produkt (durch wiederholten Gebrauch erworben) von der strikten Einhaltung der Sicherheitsregeln für das vorliegende Produkt abhalten. MISSBRAUCH oder Missachtung der Sicherheitsvorschriften in dieser Anleitung können schwere Verletzungen verursachen.

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN FÜR AKKU

ENC007-13

1. **Lesen Sie vor der Verwendung des Akkublocks alle Anweisungen und Sicherheitshinweise für das Akkuladegerät (1), den Akku (2) und das Produkt (3), für das der Akku verwendet wird, sorgfältig durch.**
2. **Der Akkublock darf nicht zerlegt werden.**
3. **Falls die Betriebsdauer erheblich kürzer wird, beenden Sie den Betrieb umgehend. Andernfalls besteht die Gefahr einer Überhitzung sowie das Risiko möglicher Verbrennungen und sogar einer Explosion.**
4. **Wenn Elektrolyt in Ihre Augen gerät, waschen Sie diese mit klarem Wasser aus und suchen Sie sofort einen Arzt auf. Andernfalls können Sie Ihre Sehfähigkeit verlieren.**
5. **Vermeiden Sie einen Kurzschluss des Akkublocks:**
 - (1) **Die Kontakte dürfen nicht mit leitendem Material in Berührung kommen.**
 - (2) **Der Akkublock darf nicht in einem Behälter aufbewahrt werden, in dem sich andere metallische Gegenstände wie beispielsweise Nägel, Münzen usw. befinden.**

- (3) **Der Akkublock darf weder Feuchtigkeit noch Regen ausgesetzt werden.** Ein Kurzschluss des Akkus kann zu hohem Kriechstrom, Überhitzung, möglichen Verbrennungen und sogar zu einer Zerstörung des Werkzeugs führen.
6. **Werkzeug und Akkublock dürfen nicht an Orten aufbewahrt werden, an denen Temperaturen von 50°C oder darüber erreicht werden können.**
7. **Beschädigte oder verbrauchte Akkus dürfen nicht verbrannt werden. Der Akkublock kann in den Flammen explodieren.**
8. **Lassen Sie den Akku nicht fallen und vermeiden Sie Schläge gegen den Akku.**
9. **Verwenden Sie niemals einen beschädigten Akku.**
10. **Die enthaltenen Lithium-Ionen-Akkus unterliegen den Anforderungen der Gefahrengut-Gesetzgebung.** Für kommerzielle Transporte, z. B. durch Dritte oder Spediteure, müssen besondere Anforderungen zu Verpackung und Etikettierung beachtet werden. Zur Vorbereitung des zu transportierenden Artikels ist eine Beratung durch einen Experten für Gefahrengut erforderlich. Bitte beachten Sie möglicherweise ausführlichere nationale Vorschriften. Überkleben oder verdecken Sie offene Kontakte, und verpacken Sie den Akku so, dass er sich in der Verpackung nicht umher bewegen kann.
11. **Entfernen Sie den Akku zum Entsorgen vom Werkzeug, und entsorgen Sie ihn an einem sicheren Ort.** Befolgen Sie die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen bzgl. der Entsorgung von Akkus.
12. **Verwenden Sie die Akkus nur mit den von Makita genannten Produkten.** Der Einsatz der Akkus in nicht kompatiblen Produkten kann Brände, extreme Wärmeentwicklung, Explosionen oder einen Austritt von Elektrolyt verursachen.
13. **Soll das Werkzeug längere Zeit nicht benutzt werden, muss der Akku vom Werkzeug entfernt werden.**

BEWAHREN SIE DIESE ANLEITUNG SORGFÄLTIG AUF.

VORSICHT: Verwenden Sie nur Original-Makita-Akkus.

Die Verwendung von Nicht-Original-Makita-Akkus oder von Akkus, die abgeändert worden sind, kann zum Bersten des Akkus und daraus resultierenden Bränden, Personenschäden und Beschädigung führen. Außerdem wird dadurch die Makita-Garantie für das Makita-Werkzeug und -Ladegerät ungültig.

Tipps für eine maximale Nutzungsdauer von Akkus

1. **Laden Sie den Akkublock auf, bevor der Akku vollständig entladen ist. Sobald Sie eine verringerte Leistung des Werkzeugs bemerken, beenden Sie stets den Betrieb des Werkzeugs und laden Sie den Akkublock auf.**
2. **Ein voll aufgeladener Akkublock darf niemals erneut geladen werden.**

Durch Überladungen wird die Lebensdauer des Akkus verkürzt.

3. Laden Sie den Akkublock bei einer Zimmertemperatur von 10°C bis 40°C auf. Lassen Sie einen heißen Akkublock vor dem Aufladen abkühlen.
4. Laden Sie den Akkublock auf, wenn Sie diesen für längere Zeit nicht verwenden (mehr als sechs Monate).

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

⚠ ACHTUNG:

- Schalten Sie das Werkzeug stets aus und entfernen Sie den Akkublock, bevor Sie Einstellungen oder eine Funktionsprüfung des Werkzeugs vornehmen.

Einsetzen und Abnehmen des Akkublocks (Abb. 1)

⚠ ACHTUNG:

- Schalten Sie das Werkzeug stets aus, bevor Sie den Akkublock einsetzen oder abnehmen.
- Halten Sie das Werkzeug und den Akkublock sicher fest, wenn Sie den Akkublock einsetzen oder herausnehmen. Andernfalls könnte Ihnen das Werkzeug oder der Akkublock aus den Händen fallen, sodass das Werkzeug oder der Akkublock beschädigt werden oder diese Verletzungen verursachen.

Zum Abnehmen des Akkublocks müssen Sie die Taste auf der Vorderseite des Akkublocks schieben und gleichzeitig den Akkublock aus dem Werkzeug herausziehen.

Zum Einsetzen des Akkublocks müssen Sie die Zunge des Akkublocks an der Rille im Gehäuse ausrichten und in die gewünschte Position schieben. Setzen Sie den Akkublock ganz ein, bis er mit einem Klick einrastet. Wenn Sie den roten Bereich oben auf der Taste sehen können, ist der Akkublock nicht ganz eingerastet.

⚠ ACHTUNG:

- Setzen Sie den Akkublock unbedingt ganz ein, bis der rote Bereich nicht mehr zu sehen ist. Andernfalls kann der Akkublock versehentlich aus dem Werkzeug fallen und Sie oder umstehende Personen verletzen.
- Wenden Sie beim Einsetzen des Akkublocks keine Gewalt an. Wenn der Akkublock nicht leicht hineingleitet, ist er nicht richtig angesetzt.

Akku-Schutzsystem (Lithium-Ionen-Akku ist mit einem Stern gekennzeichnet) (Abb. 2)

Mit einem Stern gekennzeichnete Lithium-Ionen-Akkus verfügen über ein Schutzsystem. Dieses System schaltet die Stromversorgung des Werkzeugs automatisch aus, um die Lebensdauer des Akkus zu verlängern.

Unter folgenden Bedingungen des Werkzeugs und/oder des Akkus kann das Werkzeug während des Betriebs automatisch stoppen:

- Überlastet:
Das Werkzeug wird auf eine Weise betrieben, die zu einer anormal hohen Stromaufnahme führt. Lassen Sie in dieser Situation den Ein/Aus-Schalter des Werkzeugs los und beenden Sie die Arbeiten,

die zu der Überlastung des Werkzeugs geführt haben. Betätigen Sie anschließend den Ein/Aus-Schalter wieder, um das Werkzeug wieder in Betrieb zu nehmen.

Wenn das Werkzeug nicht startet, ist der Akku überhitzt. Lassen Sie in dieser Situation den Akku erst abkühlen, bevor Sie wieder den Ein/Aus-Schalter betätigen.

- Spannung des Akkus zu niedrig:

Die noch vorhandene Akkuladung ist zu niedrig, und das Werkzeug startet nicht. Entnehmen Sie in dieser Situation den Akku und laden Sie den Akku wieder auf.

Anzeigen der Restladung des Akkus

(Nur für Akkublöcke mit einem „B“ am Ende der Modellnummer.) (Abb. 3)

Drücken Sie zum Anzeigen der Restladung des Akkus die Akkuprüftaste. Die Anzeigenlampen leuchten dann wenige Sekunden lang auf.

Anzeigenlampen			Verbleibende Akkuladung
Leuchtet	Aus	Blinkt	
■	□	◐	75% bis 100%
■	■	□	50% bis 75%
■	□	□	25% bis 50%
■	□	□	0% bis 25%
◐	□	□	Laden Sie den Akku auf.
■	■	□	Möglicherweise liegt ein Defekt des Akkus vor.
□	□	■	

015658

HINWEIS:

- In Abhängigkeit von den Bedingungen bei Gebrauch und von der Umgebungstemperatur kann der angezeigte Ladezustand geringfügig vom tatsächlichen Ladezustand abweichen.

Einschalten

⚠ ACHTUNG:

- Achten Sie vor dem Einsetzen des Akkublocks in das Werkzeug darauf, dass sich der Ein/Aus-Schalter korrekt bedienen lässt und beim Loslassen in die Position „OFF“ (AUS) zurückkehrt. (Abb. 4)

Zu Ihrer Sicherheit ist das Werkzeug mit einem Zweifach-Schaltersystem ausgestattet. Zum Einschalten des Werkzeugs drücken Sie die Arretiertaste und die Auslöser A und B. Lassen Sie zum Ausschalten einen der zwei gedrückten Auslöser los. Die Reihenfolge der Schalterbetätigung ist unwichtig, da das Gerät nur startet, wenn beide Schalter betätigt werden.

Anzeige (Abb. 5)

Bei eingeschaltetem Werkzeug zeigt die Anzeige den Ladezustand des Akkublocks an.

Wenn das Werkzeug überlastet wurde und während des Betriebs ausgeschaltet hat, leuchtet die Anzeige rot.

Die verschiedenen Anzeigen und die entsprechenden Vorgehensweisen finden Sie in der folgenden Tabelle:

Anzeige	Status	Auszuführende Maßnahme
Die Anzeige blinkt rot.	Dies bedeutet, dass der Akkublock nahezu entladen ist und ausgetauscht werden muss.	Laden Sie den Akkublock möglichst bald auf.
Die Anzeige leuchtet rot. (Hinweis 1)	Dies bedeutet, dass der Akkublock leer ist. Das Werkzeug wird dann sofort ausgeschaltet.	Laden Sie den Akkublock auf.
Die Anzeige leuchtet rot. (Hinweis 1)	Automatisches Ausschalten wegen Überlastung	Schalten Sie das Werkzeug aus.

Hinweis 1: Bei welchem Ladezustand die Anzeige aufleuchtet, ist von der Temperatur am Arbeitsort und vom Zustand des Akkublocks abhängig.

010970

BETRIEB

ACHTUNG:

- Achten Sie darauf, dass Sie während des Schneidens nicht versehentlich mit einem metallischen Anschlag oder anderen harten Gegenständen in Berührung kommen. Das Schneidmesser kann brechen und schwere Verletzungen verursachen.
- Das weite Hinauslehnen mit einer Heckenschere, vor allem von einer Leiter aus, ist äußerst gefährlich. Arbeiten Sie niemals von einem wackligen oder unsicheren Standort aus.

HINWEIS:

Schneiden Sie mit diesem Werkzeug keine Äste mit einem Durchmesser von mehr als 10 mm. Vor Verwendung des Werkzeugs sind Äste mittels Astscheren derart zuzuschneiden, dass sie nun 10 cm unterhalb der Schneidhöhe liegen. **(Abb. 6)**

ACHTUNG:

- Schneiden Sie keine toten Äste oder ähnliche harte Gegenstände ab. Anderenfalls kann das Werkzeug beschädigt werden. **(Abb. 7)**

Halten Sie die Heckenschere mit beiden Händen und betätigen Sie den Schalter A oder B. Bewegen Sie anschließend die Heckenschere vor Ihrem Körper. **(Abb. 8)**

Neigen Sie die Schneidmesser in Richtung der Schneidrichtung und bewegen Sie die Heckenschere ruhig und langsam mit einer Geschwindigkeit von 3 bis 4 Sekunden pro Meter. **(Abb. 9)**

Zum geraden Schneiden einer Heckenoberkante können Sie eine Schnur in der gewünschten Heckenhöhe spannen und diese beim Schneiden als Referenzlinie verwenden. **(Abb. 10)**

Befestigen Sie beim Schneiden der Heckengerade die Spanaufnahme (Sonderzubehör) am Werkzeug, um ein Umherfliegen der Blätter zu vermeiden. **(Abb. 11)**

Zum gleichmäßigen Schneiden der Heckenseite schneiden Sie diese von unten nach oben. **(Abb. 12)**

Schneiden Sie Buchsbaum oder Rhododendron für ein hübsches Aussehen und einen guten Schnitt von der Basis zur Spitze.

Montage und Demontage der Spanaufnahme (Sonderzubehör)

ACHTUNG:

- Schalten Sie das Werkzeug aus und ziehen Sie den Stecker, bevor Sie die Spanaufnahme einsetzen oder entfernen.

HINWEIS:

- Tragen Sie beim Austauschen der Spanaufnahme immer Arbeitshandschuhe, sodass Sie das Schneidmesser nicht direkt mit den Händen berühren. Anderenfalls kann es zu Verletzungen kommen.
- Achten Sie vor dem Einsetzen der Spanaufnahme darauf, dass Sie die Schneidblattabdeckung entfernt haben.
- Die Spanaufnahme fängt die abgeschnittenen Blätter auf und erleichtert das Aufsammeln der abgefallenen Blätter. Dies kann an jeder Seite des Werkzeugs erfolgen. **(Abb. 13)**

Drücken Sie die Spanaufnahme auf die Schneidblätter, sodass die Schlitze die Muttern auf den Schneidblättern überdecken. **(Abb. 14)**

Zu diesem Zeitpunkt müssen Sie die Spanaufnahme anbringen, damit die Haken in die Kerben im Schneidblatt passen. **(Abb. 15)**

Zum Entfernen der Spanaufnahme drücken Sie den Hebel an beiden Seiten, sodass die Haken freigegeben werden.

ACHTUNG:

- Die Schneidblattabdeckung (Standardausrüstung) kann bei angebrachter Spanaufnahme nicht montiert werden. Entfernen Sie vor dem Transport oder der Lagerung die Spanaufnahme und bringen Sie die Schneidblattabdeckung an, um ein Freiliegen des Blattes zu vermeiden.

HINWEIS:

- Prüfen Sie vor der Verwendung die sichere Installation der Spanaufnahme.

- Wenden Sie beim Entfernen der Spanaufnahme keine übermäßigen Kräfte an, wenn die Haken in den Blattkerben eingerastet sind. Die Anwendung übermäßiger Kräfte kann zu Beschädigungen führen.

WARTUNG

ACHTUNG:

- Schalten Sie das Werkzeug stets aus und ziehen Sie den Akkublock ab, bevor Sie Inspektionen oder Wartungsarbeiten am Werkzeug vornehmen.

Reinigen des Werkzeugs

Reinigen Sie das Werkzeug, indem Sie den Staub mit einem trockenen oder in Seifenlösung getunkten Lappen abwischen.

ACHTUNG:

- Verwenden Sie zum Reinigen niemals Kraftstoffe, Benzin, Verdünner, Alkohol oder ähnliches. Dies kann zu Verfärbungen, Verformungen oder Rissen führen.

Wartung des Sägeblatts

Schmieren Sie das Blatt vor dem Betrieb und nach jeder Betriebsstunde mit Maschinenöl oder ähnlichem.

HINWEIS:

- Nehmen Sie vor dem Schmieren des Messers die Spanaufnahme ab.

Entfernen Sie nach dem Betrieb den Staub von beiden Seiten des Blattes mit einer Drahtbürste, wischen Sie den Staub mit einem Lappen ab und tragen Sie anschließend dünnflüssiges Öl, z.B. Maschinenöl usw., oder Sprühschmieröl auf.

ACHTUNG:

- Waschen Sie die Blätter nicht mit Wasser ab. Anderenfalls können die Messer rosten und das Werkzeug kann beschädigt werden.

Montage und Demontage des Schneidblatts

ACHTUNG:

- Schalten Sie das Werkzeug aus und ziehen Sie den Akkublock ab, bevor Sie das Schneidblatt an- oder abbauen.
- Tragen Sie beim Austauschen des Schneidblattes immer Arbeitshandschuhe und entfernen Sie die Blattabdeckung nicht, sodass Sie das Schneidblatt nicht direkt mit den Händen berühren. Anderenfalls kann es zu Verletzungen kommen.

HINWEIS:

- Wischen Sie vom Zahnrad und von der Kurbelwelle keine Schmiere ab. Zuwiderhandlungen können das Werkzeug beschädigen.

Entfernen der Schneidblätter (Abb. 16)

Drehen Sie das Werkzeug um, lösen Sie die vier Schrauben und nehmen Sie die untere Abdeckung ab.

HINWEIS:

- Achten Sie darauf, dass Sie sich Ihre Hände nicht beschmieren, denn im Antriebsbereich des Schneidblattes wurde Schmiermittel aufgetragen. (Abb. 17)

Lösen Sie die vier Schrauben, und nehmen Sie die Schneidblätter ab. Nehmen Sie die Unterlegscheibe und den Schaumstoff von den Schneidblättern ab und legen Sie dies beiseite. Dies wird für den späteren Einbau benötigt. (Abb. 18)

Falls die Hülsen in den Löchern im Zahnrad verbleiben, entfernen Sie das Zahnrad und drücken Sie die Hülsen mit einem Schraubendreher oder ähnlichem heraus.

HINWEIS:

Die Unterlegscheibe unter dem Zahnrad kommt möglicherweise beim Entnehmen des Zahnradts mit heraus. Setzen Sie sie wieder in die ursprüngliche Position ein.

Einbauen des Schneidblatts (Abb. 19)

Nehmen Sie die Blattabdeckung von den alten Schneidblättern ab und passen Sie diese auf die neuen an, um einen Kontakt mit den Blättern zu vermeiden. (Abb. 20)

Passen Sie die Lochpositionen durch Drehen des Zahnradts an. (Abb. 21 und 22)

Tragen Sie etwas Schmiermittel auf die neuen Schneidblätter auf. (Abb. 23)

Setzen Sie den entfernten Schaumstoff in die gleiche Position wie vorher ein. Stellen Sie sicher, dass die mit den neuen Schneidblättern gelieferten Hülsen auf die Stifte am Schneidblatt aufgesetzt sind. Platzieren Sie die neuen Schneidblätter so auf dem Werkzeug, dass die Stifte in die Löcher am Zahnrad passen. Falls die Hülsen auf den Stiften versehentlich entfernt wurden, setzen Sie diese vorher wieder in die Löcher im Zahnrad ein. (Abb. 24)

Befestigen Sie das Schneidblatt und ziehen Sie die vier Schrauben fest. Setzen Sie die entfernte Unterlegscheibe wieder in die gleiche Position wie die alte ein. (Abb. 25) Befestigen Sie die untere Abdeckung am Werkzeug und ziehen Sie die vier Schrauben fest.

Aufbewahrung

Zum Aufhängen des Werkzeugs an einem Nagel oder einer Schraube in der Wand ist der Hakendurchbruch im unteren Bereich der Messerabdeckung praktisch. (Abb. 26)

Nehmen Sie den Akkublock heraus und bringen Sie die Messerabdeckung auf den Schneidblättern an, damit die Messer nicht frei liegen. Bewahren Sie das Werkzeug außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Bewahren Sie das Werkzeug an einem Platz auf, an dem es weder Wasser noch Regen ausgesetzt ist. Zur Gewährleistung von SICHERHEIT und ZUVERLÄSSIGKEIT des Produkts sollten Reparaturen, Wartungsarbeiten und Einstellungen nur durch von Makita autorisierte Servicecenter durchgeführt und ausschließlich Makita-Ersatzteile verwendet werden.

SONDERZUBEHÖR

ACHTUNG:

- Für das in diesem Handbuch beschriebene Makita-Gerät werden die folgenden Zubehör- und Zusatzteile empfohlen. Bei Verwendung anderer Zubehör- und Zusatzteile kann es zu Verletzungen kommen. Verwenden Sie Zubehör- und Zusatzteile nur für den vorgesehenen Zweck.

Informationen zu diesem Zubehör erhalten Sie von Ihrem Makita-Servicecenter.

- Schneidschwertschutz
- Schneidblatt-Baugruppe
- Originalakku und Ladegerät von Makita
- Spanaufnehmer

HINWEIS:

- Einige der in der Liste aufgeführten Elemente sind dem Werkzeugpaket als Standardzubehör beigelegt. Diese können in den einzelnen Ländern voneinander abweichen.

Schallpegel ENG905-1
Typischer A-bewerteter Schallpegel nach EN60745-2-15:

Modell DUH481, DUH483, DUH521

Schalldruckpegel (L_{pA}): 75 dB (A)

Abweichung (K): 2,5 dB (A)

Unter Arbeitsbedingungen kann der Schalldruck 80 dB (A) überschreiten.

Modell DUH523

Schalldruckpegel (L_{pA}): 77 dB (A)

Abweichung (K): 2,5 dB (A)

Unter Arbeitsbedingungen kann der Schalldruck 80 dB (A) überschreiten.

ENG907-1

- Der (Die) angegebene(n) Schallemissionswert(e) wurde(n) im Einklang mit der Standardprüfmethode gemessen und kann (können) für den Vergleich zwischen Werkzeugen herangezogen werden.
- Der (Die) angegebene(n) Schallemissionswert(e) kann (können) auch für eine Vorbewertung des Gefährdungsgrads verwendet werden.

WARNUNG:

- **Einen Gehörschutz tragen.**
- **Die Schallemission während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs kann je nach der Benutzungsweise des Werkzeugs, und speziell je nach der Art des bearbeiteten Werkstücks, von dem (den) angegebenen Wert(en) abweichen.**
- **Identifizieren Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Benutzers anhand einer Schätzung des Gefährdungsgrads unter den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (unter Berücksichtigung aller Phasen des Arbeitszyklus, wie z. B. Ausschalt- und Leerlaufzeiten des Werkzeugs zusätzlich zur Betriebszeit).**

Schwingung ENG900-1
Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Achsen) nach EN60745-2-15:

Schwingungsbelastung (a_h): 2,5 m/s² oder weniger

Abweichung (K): 1,5 m/s²

ENG901-2

- Der (Die) angegebene(n) Vibrationsgesamtwert(e) wurde(n) im Einklang mit der Standardprüfmethode gemessen und kann (können) für den Vergleich zwischen Werkzeugen herangezogen werden.
- Der (Die) angegebene(n) Vibrationsgesamtwert(e) kann (können) auch für eine Vorbewertung des Gefährdungsgrads verwendet werden.

WARNUNG:

- **Die Vibrationsemission während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs kann je nach der Benutzungsweise des Werkzeugs, und speziell je nach der Art des bearbeiteten Werkstücks, von dem (den) angegebenen Emissionswert(en) abweichen.**
- **Identifizieren Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Benutzers anhand einer Schätzung des Gefährdungsgrads unter den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (unter Berücksichtigung aller Phasen des Arbeitszyklus, wie z. B. Ausschalt- und Leerlaufzeiten des Werkzeugs zusätzlich zur Betriebszeit).**

EG-Konformitätserklärung

Nur für europäische Länder

Die EG-Konformitätserklärung liegt dieser Betriebsanleitung als Anhang A bei.